



Unsere Kirchenglocke

Gemeindebrief

für Barby, Eickendorf, Glinde, Großmühligen, Kleinmühligen
Pömmelte, Tornitz, Werkleitz, Wespen und Zens



September | Oktober | November 2024



Inhaltsverzeichnis

Grußwort	2-3
Seniorenkreise und Gemeindenachmittage	4
Kirchenmusik	5
Bibelkreis	5
Gebetskreis	5
Freud und Leid	5
Vorschulkreis	5
Frauenfrühstück	5
Kinderseite	6
Kinderkreise	7
Martinsfeste	7
Chorjubiläum Oschersleben	8
Konzert Wespen	9
Bericht Ausflug Tiergarten	10
Bericht Familienfreizeit	11-13
Tagesausflug Dom Magdeburg	13
Tag des offenen Denkmals	14
Konzert Angelika Milster	15
Organ-Drum-Night Schönebeck	16
Adventskonzert Zens	17
Frauenfrühstück	17
offene Kirchen	17
Gottesdienste	18-19
Kontakte und Impressum	20

Spenden Pfarrbereich Barby

KKA Harz-Börde

IBAN DE61 8005 5500 0350 0540 02

BIC NOLADE21SES

Zweck **RT Nummer + Zweck**

RT 7104 für Barby

RT 7110 für Eickendorf - Mühl. - Zens

RT 7112 für Glinde

RT 7119 für Pömmelte

RT 7128 für Werkleitz - Tornitz

RT 7129 für Wespen

Sie gebieten, Speisen zu meiden, **S**obgleich sie Gott doch geschaffen hat, auf das sie mit Danksagung empfangen werden von den Gläubigen und denen, die die Wahrheit erkannt haben. **Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danksagung empfangen wird; denn es wird geheiligt durch das Wort Gottes und Gebet.** 1. Tim. 4, 3-5

Ende September, Anfang Oktober feiern wir in unseren Gemeinden das Erntedankfest. Und der Bibeltext der uns für dieses Fest vorgeschlagen ist führt uns mitten hinein in die Welt der Speisen.

Er ermuntert die ersten Christen sich von den strengen jüdischen Speiseregeln zu trennen. Und so lebe ich heute als evangelischer Christ ohne religiös begründete Speiseregeln.

Natürlich kann ich die Passionszeit als Fastenzeit nutzen, kann zumindest am Karfreitag auf Fleisch verzichten, aber nichts muss, ... alles kann.

Doch dann erinnerte ich mich an den Teller, den meine Frau für ihren dreijährigen Enkel Alfred bereithält. Wenn der soweit aufgegessen hat, dass sein Motiv zum Vorschein kommt, sagt er: Fliegenpilz, darf man nicht essen!" Und wir bestätigen: „Ja, darf man nicht essen, macht Bauchweh!"

Das ist logisch und selbstverständlich. Aber zugleich ist es ein kleiner Baustein all der Regeln, mit der wir - unser eigenes - wie das Essverhalten unserer Kinder und Enkel zu steuern versuchen.

Wohl noch nie wurde so viel übers Essen nachgedacht wie heute. Unsere inzwischen



erwachsenen Kinder und Enkel ernähren sich nicht selten sehr bewusst. Sie achten nicht nur auf Nährwerte, sondern auch auf die Folgen ihres Essverhaltens für die Umwelt. Das finde ich beeindruckend.

Doch manchmal frage ich mich: Wo ist die unbeschwerte Freude am Essen geblieben. Die Freude an all dem wunderbaren Gaben, die Gott uns zu Ernte und Essen geschenkt hat. Es gibt keine verwerflichen Speisen. Alles, was wir mit dem Dank für Gottes große Güte empfangen, ist gut. Das ist eine steile Behauptung.

Der Dank aber erinnert uns an die Welt, wie Gott sie gemeint hat. Ohne Gift und Überdüngung, nicht ausgebeutet bis aufs Blut, ohne Qualen für unsere Mitgeschöpfe die Tiere und ohne Ausbeutung derer, die unsere Lebensmittel anbauen und ernten.

Ich denke: Ein dankbares Herz tut sich leichter darüber nachzudenken, wo mein Essverhalten der Schöpfung Gottes oder auch mir selbst, Schaden zufügt.

Denn darum ging es Jesus immer wieder: Dass wir aufhören uns von außen auferlegten Regeln und Geboten zum „richtigen Leben“ unterzuordnen, ohne mit dem Herzen dabei zu sein.

Stattdessen wird unser Dank für Gottes gute Gaben zum Antrieb, uns auf die Suche zu machen, wie wir im Einklang mit IHM und der Schöpfung leben können.

Also genießen wir seine Gaben und vergessen das Danken nicht.

Viele Grüße

Ihr Pfarrer Ulf Rödiger





Seniorenkreise und Gemeindenachmittage

Eickendorf	13. Sep	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	17. Okt	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	15. Nov	14:30 Uhr	Gemeindehaus
Pömmelte	24. Sep	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	29. Okt	14:30 Uhr	Gemeindehaus
	19. Nov	14:30 Uhr	Gemeindehaus
Werkleitz	26. Sep	18:30 Uhr	Kirche
	28. Nov	18:30 Uhr	Kirche
Tornitz	17. Okt	18:30 Uhr	Kirche



**Alles,
was ihr tut,
geschehe in Liebe.**

1. Korintherbrief 16,14

Jahreslosung 2024



Kirchenmusik

Regionaler Bläserchor

Gemeindezentrum St. Jakobi
(Schönebeck, Breiteweg 26)

Dienstags um 19:00 Uhr

Schönebecker Kantorei

Gemeindezentrum St. Jakobi
(Schönebeck, Breiteweg 26)

Mittwochs um 19:00 Uhr



Bibelkreis

Barby, Diakonat
(Ludwig-Fuchs-Str. 10)

Montags um 19:00 Uhr



Gebetskreis für Stadt und Land

Barby, Diakonat
(Ludwig-Fuchs-Str. 10)

Freitags um 19:30 Uhr | 14-tägig



Termine:

13.09. | 27.09. | 11.10. | 25.10. | 08.11. | 22.11.

Freud und Leid

Getauft wurden

Mathilda Schulze (Barby)
Cleo Marks (Tornitz)

Goldene Hochzeit feierten

Heinrich und Ursula Milker (Barby)

Kirchlich bestattet wurden

Margarete Schulze (Großmühlingen)
Otto Camin (Kleinmühlingen)
Heidrun Weigel (Barby)

Totengedenken

Besonders gedenken wir in dieser Ausgabe unserem Pfarrer Björn Teichert, der am 15. Oktober vor einem Jahr verstorben ist.

Vorschulkreis

Engeladen sind alle Kinder des Pfarrbereiches zwischen 3 und 6 Jahren.

Glinde, Kirche

Samstags um 10 Uhr | monatlich

Termine:

19.10. | 16.11.

Frauenfrühstück

Barby, Diakonat
(Ludwig-Fuchs-Str. 10)

Termin:

26. Oktober 2024 um 9:00 Uhr



Wunderbarer Wald

Wann warst du das letzte Mal im Wald? Es gibt so viele interessante Dinge über ihn zu berichten. Wenn du die Einzelheiten gleich weißt, wirst du bestimmt öfter deinen Fuß in den Wald setzen. **Ein fröhliches Spaziergehen!**

Luftverbesserer

Die Wälder verarbeiten CO₂ (Kohlenstoffdioxid) aus der Luft und geben O₂ (Sauerstoff) ab, das Gas, das wir zum Atmen benötigen. Die CO₂-Entnahme aus der Luft wirkt dem Klimawandel entgegen.



Erholung-Pur

Wer im Wald unterwegs ist, entspannt den Körper und die Seele. Denn ein ausgiebiger Spaziergang

- Stärkt das Immunsystem
- Verbessert den Schlaf
- Stärkt das Gefühl von Ruhe, Geborgenheit und Wohlbefinden

Das satte Grün, der angenehme Duft der Bäume (Terpene) und die reine Luft haben eine heilsame Wirkung auf uns.



Schutzfunktion

Ob am Fluss, im Gebirge oder in der Stadt, jeder Wald hat seine besondere Schutzfunktion.

- Viele und starke Wurzeln im Boden verhindern, dass die Erde durch Wasser und Wind abgetragen wird. Das gilt auch bei Schnee, da ist der Wald ein Lawinenschutz.
- Im Sommer ist der Wald ein guter Ort, um sich etwas zu kühlen, weil weniger Sonnenstrahlen eindringen und die Luftfeuchtigkeit höher ist. 3 – 8 °C kühler kann es da schon sein.
- Feinstaub und Gase werden aus der Luft gefiltert. Wenn die Baumkronen feucht sind, können sich die Gase im Regenwasser lösen.



Wasserspeicher

Der Waldboden speichert sehr viel Wasser und verhindert, dass es an der Bodenoberfläche abfließt. Sind die Speicher voll, sickert das Wasser Schicht für Schicht, wie durch einen Filter, in das Grundwasser.



Finde die 12 Baumarten in dem Feld. (Vorwärts, rückwärts, waagrecht und senkrecht zu finden)



Gemeinschaft

Mit Hilfe ihres Wurzelwerks helfen sich Bäume gegenseitig. Feine Pilzfäden, die an den Wurzeln der Bäume leben, sind die Kontakthersteller und leiten die Informationen weiter an andere Bäume.

Zum Beispiel wird bei schädlichen Käfern eine Flüssigkeit durch die Pilze an andere Wurzeln weitergegeben. Auch kranke Bäume werden mit Nährstoffen von anderen Bäumen versorgt.

Die Pilze bekommen dafür Zucker, den sie nicht selbst herstellen können.



S	D	E	I	C	H	E	G	M	K	N	H
D	R	N	K	W	Z	P	D	T	I	C	R
E	C	A	T	A	B	I	R	K	E	F	D
G	B	L	F	H	V	G	D	A	F	A	S
P	U	H	C	O	M	B	I	S	E	E	L
H	L	I	E	R	L	E	O	T	R	H	N
A	M	S	T	N	J	Z	H	A	W	C	O
S	E	K	F	I	P	R	G	N	T	U	V
E	D	J	B	A	C	K	D	I	M	B	C
L	I	N	D	E	S	C	H	E	P	H	J
O	A	M	E	H	R	F	I	C	H	T	E

Freust du dich über mehr? www.Gemeindebrief-Helfer.de gibt einiges her!



Kinderkreise

Ort	Tag	Klassen	Uhrzeit
Barby / Diakonat Glinde/Kirche	Dienstag	1 bis 6	16:00 - 17:00
	Freitag	Jungen	15:00 - 15:45
Großmühlingen / Pfarrhaus Kleinmühlingen / Kirche	Montag	Mädchen	16:00 - 16:45
	Donnerstag	1 bis 6	15:30 - 16:15
Pömmelte / Kirche	Mittwoch	1 bis 6	16:00 - 16:45
		1 bis 6	15:00 - 15:45



Martinsfeste

Auch in diesem Jahr finden den Kirchengemeinden Barby und Kleinmühlingen wieder die traditionellen Martinsfeste statt.

Begonnen wird mit einer Andacht in der Kirche, wo von der Geschichte des Heiligen St. Martin erzählt wird.

Danach folgt ein kleiner Umzug durch den jeweiligen Ort und anschließend klingt der Abend am Feuer mit Martinshörnchen, Punch und Stockbrot aus.

Barby | St. Marienkirche
12. November um 17 Uhr

Kleinmühlingen | St. Salvatorkirche
15. November um 18 Uhr





JUBILÄUMS-FESTWOCHE

8. SEPTEMBER | 10:30 UHR

Kantaten-Gottesdienst mit
Regionalbischöfin Bettina Schlauff
und anschl. Einladung zu
Mittagessen und Begegnung

11. SEPTEMBER | 18:00 UHR

Gastkonzert des Ensembles „rosenroth“:
„Ein Fest für die Seele in Volksliedern -
frisch und charmant“. Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.

14. SEPTEMBER | 15:00 UHR

Konzert in Chorgemeinschaft mit anderen
Chören der Börde-Region unter der
Leitung von Kantor Julius Jung und anschl.
Einladung zu Begegnung und Geselligkeit

15. SEPTEMBER | 10:30 UHR

Abschluss-Gottesdienst der Festwoche mit
Superintendent Matthias Porzelle und dem
Chor der Matthias-Claudius-Haus-Stiftung
Oschersleben



100
Jahre



Kantorei
Oschersleben

8. - 15. September 2024
St.-Nicolai-Kirche Oschersleben



Konzert in der Schrotholzkirche Wespen



am **Sonnabend, 26. Oktober 2024 um 17.00 Uhr**



„Music for a while“

**Englische
Instrumental- und
Vokalmusik aus
Renaissance und
Barock**

Ensemble Saitenwind

Shirley Radig/Gesang, Petra Barthel/Blockflöten,
Elke Scheibner-Gnilke/Theorbe
Heidemarie Beckert + Antje Neumann/Gamben

Eintritt frei – Spenden erbeten



Ein erfolgreicher Ausflug in den Tiergarten Staßfurt für Vorschul- und Kinderkreise

Ein Ausflug schafft nicht nur neue Erinnerungen, sondern stärkt auch die Gemeinschaft. Unter diesem Motto fand am 08. Juni 2024 ein gemeinsamer Ausflug des Vorschulkreises und der Kinderkreise, die von Frau Beatrix Teichert geleitet werden, statt.



Mit 18 Kindern und einigen Erwachsenen fuhren wir mit mehreren Autos in den Tiergarten nach Staßfurt, der von der Lebenshilfe Bördeland betrieben wird.

Dort angekommen, gab es erstmal die Möglichkeiten, den Tiergarten zu erkunden. Die Kinder waren voller Vorfreude und rannten aufgeregt in verschiedene Richtungen, um die vielen Tiere zu entdecken.

Neben den ca. 72 Tierarten die beobachtet und teilweise auch gestreichelt werden konnten, waren die zwei großen Spielplätze, mit Schaukeln, Klettergerüsten und dem Niedrigseilgarten das Highlight für die Kinder.

Zu einem gemeinsamen Mittagessen kamen alle Ausflugsteilnehmer in gemütlicher Runde wieder zusammen. Es wurde gelacht, erzählt und die Erlebnisse des Vormittags ausgetauscht.

Nach dem Mittagessen gab es nochmal Zeit zum Spielen und Erkunden im Tiergarten. Einige Kinder entschieden sich, die Tiere noch einmal zu besuchen, während andere sich wieder auf den Spielplatz gaben.

Um 14 Uhr traten wir, teilweise erschöpft die Heimreise an. Insgesamt war es ein gelungener Ausflug, bei dem sowohl Klein als auch Groß Spaß hatten.

Die positiven Rückmeldungen der Eltern und Kinder bestätigten, dass dieser Tag ein voller Erfolg war. Über einen ähnlichen Ausflug mit den Kinderkreisen im nächsten Jahr wird bereits nachgedacht.

Cornelia Weinhardt





Familienfreizeit Sommer 2024

Liebe Gemeindemitglieder,

ich möchte Ihnen von unserem kürzlichen Ausflug berichten, der uns nicht nur atemberaubende Naturerlebnisse, sondern auch kulturelle und spirituelle Bereicherungen bescherte.

Unsere Reise führte uns an den idyllischen Ratzeburger See und weiter in die historische Stadt Lübeck. Am Samstag erfolgte die individuelle Anreise, in das wunderschöne Haus am See, welches unser verstorbener Pfarrer Björn Teichert extra für uns alle ausgesucht hat.



Am ersten Tag grillten wir alle gemeinsam und hatten einen schönen Start in die Sommerfreizeit 2024.

Besuch des Ratzeburger Doms und anschließendem Gottesdienst

Sonntag Vormittag machten wir uns auf den Weg zum imposanten Ratzeburger Dom. Dieses prächtige Bauwerk aus dem 12. Jahrhundert beeindruckte uns mit seiner romanischen Architektur und den kunstvollen Glasfenstern. Der anschließende Gottes-

dienst im Dom war ein besonderes Erlebnis. Die eindrucksvolle Akustik und die feierliche



Atmosphäre berührten unsere Herzen und boten eine willkommene Gelegenheit zur Besinnung und zum Innehalten.

Schiffahrt über den See

Nach dem Gottesdienst unternahmen wir eine Schiffahrt über den Ratzeburger See bis zu unserer Unterkunft. Vom Wasser aus boten sich uns noch einmal ganz neue Perspektiven auf die malerische Landschaft. Die sanften Bewegungen des Schiffes und die Ruhe auf dem Wasser luden uns zum Träumen ein.

Besuch im Museum in Lübeck





Unser kulturelles Programm setzte sich in Lübeck fort, wo wir das Lübecker Hansemuseum besuchten.

Die umfangreiche Sammlung führte uns durch die reiche Geschichte der Hansestadt und bot faszinierende Einblicke in die maritime Vergangenheit, die Kunst und das Handwerk der Region.

Besonders die Ausstellung zur Hansezeit hinterließ einen bleibenden Eindruck.

Erkunden der Stadt Lübeck

Im Anschluss erkundeten wir die Altstadt von Lübeck, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.

Die engen Gassen und historischen Gebäude, wie das Holstentor und das Buddenbrookhaus, versetzten uns in vergangene Zeiten.



Ein Spaziergang entlang der Trave rundete unseren Besuch ab und bot wunderschöne Ausblicke auf die Stadt.

Das Niederegger Marzipan Museum haben wir uns auch angeschaut und natürlich Marzipan gekostet.

Da waren wir von der Vielfalt von Marzipan fasziniert.



Baden in der Ostsee

Kein Ausflug in den Norden wäre komplett ohne einen Abstecher an die Ostsee. Am Strand genossen wir die frische Meeresbrise und das kühle Nass.

Einige von uns wagten sich ins Wasser, während andere einfach nur am Strand entspannten und die Sonne genossen.

Doch wenn man nicht aufgepasst hat wurde das leckere Eis von den Möwen stibitzit.

Baden im Ratzeburger See

Das Abenteuer ging weiter mit einem erfrischenden Bad im klaren Wasser des Ratzeburger Sees.

Die warme Sommersonne und das sanfte Plätschern der Wellen sorgten für pure Entspannung.

Viele von uns nutzten die Gelegenheit, ein paar Bahnen zu schwimmen, während andere einfach nur die friedliche Atmosphäre genossen.

Tolle Gemeinschaft

Das Highlight unserer Reise war jedoch die wunderbare Gemeinschaft. Ob beim Baden, beim Erkunden der Sehenswürdigkeiten oder beim gemeinsamen Essen – stets herrschte eine herzliche und fröhliche Stim-



mung.

Die kreativen Andachten die unsere Gemeindepädagogin Frau Beatrix Teichert vorbereitet hatte, haben für alle Altersgruppen gepasst und somit die Wartezeit auf das Abendessen versüßt.

Die Gespräche und das Lachen stärkten unser Zusammengehörigkeitsgefühl und machten die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Wir hoffen, dass diese Eindrücke Sie inspiriert haben und freuen uns schon auf zukünftige Ausflüge, bei denen wir erneut gemeinsame Abenteuer erleben und unsere Gemeinschaft weiter stärken können.

*Mit herzlichen Grüßen
Johanna Lüdecke (Glinde)*

2024 - 500 Jahre Reformation in Magdeburg Tagesausflug mit Führung durch den Magdeburger Dom

Als erste deutsche Großstadt bekannte sich Magdeburg zur lutherischen Lehre. Die Stadt sollte zu einem Bollwerk der Reformation werden. Speziell ausgebildete Kirchenführer bieten eine Sonderführung im Magdeburger Dom an und beleuchten die Geschehnisse am Vorabend der Reformation, erzählen spannende Details und zeigen historische Relikte aus dieser vergangenen Zeit.

Das wollen wir am **21. September 2024** mit interessierten Kindern (und deren Eltern als Begleitung) gemeinsam erleben.

Im Anschluss lassen wir den Tag mit einem

gemeinsamen Picknick und vielen Spielmöglichkeiten im Elbauenpark in Magdeburg ausklingen. Eingeladen sind Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahre aus dem gesamtem Pfarrbereich Barby.

**Anmeldung bis 18.09.2024
bei Beatrix Teichert
Tel. 0157 512 395 88**

**21. September 2024
Treffpunkt: 10:15 Uhr
Eingang Magdeburger Dom**

Teilnehmerbeitrag: 5,00 EUR



Tag des offenen Denkmals am 8. September 2024

Motto: „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“

Jedes Jahr am zweiten Sonntag im September sind historische Bauten und Stätten in ganz Deutschland geöffnet, die sonst nicht regelmäßig zugänglich sind. Ziel der „Deutschen Stiftung Denkmalschutz“ und ihrer Mitstreiter ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren sowie Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken.

Mehr als 7.500 Bau- und Bodendenkmale haben bundesweit für Besucher geöffnet. Der „Tag des offenen Denkmals“ ist der deutsche Beitrag zu den European Heritage Days unter der Schirmherrschaft des Europarats.

Auf dem Gebiet der EKM stehen 3.996 Kirchengebäude. Davon entfallen auf Thüringen 1.918, Sachsen-Anhalt 1.784, Sachsen 152 und Brandenburg 142. Um den Erhalt der Gebäude kümmern sich unter anderem 450 Kirchbaufördervereine. 98 Prozent der Kirchengebäude in der EKM stehen unter Denkmalschutz.

Zum Tag des offenen Denkmals am 8. September lädt auch die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland (EKM) dazu ein, ihre vielfältigen Gebäude zu besichtigen. Am kommenden Sonntag sind Kirchen, Kapellen, Klöster und Pfarrhäuser für Besucher zugänglich, die sonst gar nicht oder nur unregelmäßig geöffnet haben. Auf dem Programm stehen bei vielen Kirchengemeinden Führungen, Feste, Theateraufführungen, Ausstellungen und Konzerte.

Motto 2024: „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“

Wahrzeichen beschreiben oftmals einzigartige Bauten, die uns als wiedererkennbare

Sehenswürdigkeiten in Erinnerung bleiben. Indem sie für ein bedeutendes historisches Ereignis stehen, das Stadtbild oder die Stadtsilhouette prägen oder weithin sichtbar sind, werden sie zum Symbol, zum „Zeichen“ des Ortes.

Es muss nicht immer gleich der Eiffelturm in Paris, Big Ben in London oder das Brandenburger Tor in Berlin sein. Diese Bauwerke schaffen Identifikation mit ihrer Umgebung, vermitteln die Werte, die sie einst schufen – und locken heute Touristen an. Doch jedes Denkmal kann zum „Wahr-Zeichen“ werden. Sie sind „wahr“ aufgrund ihrer Rolle als authentisches Zeugnis einer Zeit.

Der Kirchenkreis EgelN beteiligt sich in Form von Andachten, die zeitgleich in allen teilnehmenden Kirchen stattfinden, am „Tag des offenen Denkmals“ mit dem Thema Gedenktafeln für Kriegsgefallene.

In unserem Pfarrbereich laden die Kirchengemeinden **Barby, Pömmelte, Tornitz, Werkleitz und Wespen** um 10 Uhr dazu ein.

Tag des offenen Denkmals
8. September 2024
Andacht jeweils um 10 Uhr

Barby, St. Johanniskirche
Pömmelte, St. Johanniskirche
Tornitz, St. Nikolaikirche
Werkleitz, Katharina-von-Bora-Kirche
Wespen, Schrotholzkirche



Konzert mit Angelika Milster in der St. Marienkirche zu Barby am 26. Oktober 2024

30 Jahre
KIRCHBAUVEREIN BARBY e.V.
präsentiert Ihnen

ANGELIKA MILSTER
DAS KIRCHENKONZERT

Samstag, den 26. Oktober 2024
19 Uhr (Einlass ab 18Uhr)
Kirche St. Marien zu Barby

Tickets unter: www.biberticket.de
oder biber ticket-Hotline 0391/ 59 99 700

gesponsert mit freundlicher Unterstützung durch:
optik & akustik häus bormann | Salzlandsparkasse | THIEME

Dieser Aufgabe hat sich der Kirchbauverein Barby gestellt. Er besteht seit 30 Jahren und konnte in dieser Zeit viele Schäden mit Hilfe von Spenden und in Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirchengemeinde Barby beheben und einige bedeutende Kunstwerke restaurieren lassen.

Der Verein wird seine erfolgreiche Arbeit mit einem Festakt und einem Konzert am **Samstag, den 26. Oktober 2024** um **19.00 Uhr** in der St. Marienkirche zu Barby feiern.

Die beliebte Künstlerin Angelika Milster hat zugesagt, zu diesem Jubiläum ein Konzert in unserer Kirche zu geben.

Einlass ist ab 18.00 Uhr.

Karten sind in allen biber ticket Vorverkaufsstellen, unter Telefon 0391/5999700 sowie unter biberticket.de erhältlich.

Freuen sie sich mit dem Verein auf ein Konzerterlebnis, in dem Lieder erklingen werden, die das Publikum längst ins Herz geschlossen hat.

Text und Fotos: Kirchbauverein Barby e. V.

Die Kirchen der Stadt Barby sind die ältesten Bauwerke der Stadt und seit mehr als 750 Jahren Orte der Begegnung. Die Bauwerke, die Ausstattung und dessen Erhalt ist ein Gemeinschaftswerk vieler Generationen. Jetzt sind wir die Generation, die die Verantwortung für den Erhalt der Kirchen und ihren Kunstwerken hat.

Barby | St. Marienkirche
26. Oktober 2024
19:00 Uhr
Einlass ab 18:00 Uhr



organ drum light

19.
Oktober
18 Uhr
&
21 Uhr

**St.-Jakobi-Kirche
Schönebeck**

Breiteweg 26
39218 Schönebeck

Orgelmusik mit Licht-Show 2024

**BREAK
THE
CYCLE**



Eintritt 15 € Karten über **BiberTicket** und **Gemeindebüro St. Jakobi** (Breiteweg 26, 39218 Schönebeck) und an der **Abendkasse 17 €**

Orgel und musikalische Leitung Carsten Miseler | Violine und Piano Julius Jung | Schlagzeug Vincent Thormann
Cello Stephan Miseler | Licht-Design Jacob Miseler | Produktion Norman Staudé
special guest Schulchor des Carl-Hermann-Gymnasiums Schönebeck, Chorleitung Laura Pannier
Veranstalter Kirchengemeindeverband Schönebeck (gemeindebuero.schoenebeck-stadt@kk-egeln.de, Tel. 03928-404887)



Ticket 18 Uhr



Ticket 21 Uhr





Frauenfrühstück

Die Kirchengemeinde Barby veranstaltet am 26. Oktober 2024 das traditionelle Frauenfrühstück und lädt alle Frauen des Pfarrbereiches ganz herzlich dazu ein. Anmeldungen unter 039298/27002

Barby | Diakonat
26. Oktober 2024
9:00 Uhr



Adventskonzert mit dem Ensemble „Die Bördeländer“

Die Kirchengemeinde Zens lädt am 1. Dezember um 16:00 Uhr zum Adventskonzert in die Kirche ein. Zu Gast ist die Band „Die Bördeländer“.

Zens | St. Stephan
1. Dezember 2024
16:00 Uhr



Offene Kirchen

Barby | St. Marienkirche
täglich von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
bis 30.09.2024

Pömmelte | St. Johanniskirche
täglich von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr
bis 31.10.2024

Wespen | Schrotholzkirche
täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr





September 2024

- | | | |
|-----------------------------|--|--------------------------------|
| 01. Sep
10:00 Uhr | 14. Sonntag nach Trinitatis
Barby | |
| 08. Sep
10:00 Uhr | 15. Sonntag nach Trinitatis
Werkleitz | Andachten |
| 10:00 Uhr | Tornitz | zum |
| 10:00 Uhr | Barby | Tag des offenen |
| 10:00 Uhr | Wespen | Denkmals |
| 10:00 Uhr | Pömmelte | |
| 12. Sep
17:00 Uhr | Barby | Andacht zur Einweihung Epitaph |
| 15. Sep
09:00 Uhr | 16. Sonntag nach Trinitatis
Pömmelte | |
| 10:00 Uhr | Barby | mit Kirchenkaffee |
| 21. Sep
14:00 Uhr | Glinde | Orgelweihe |
| 22. Sep
09:00 Uhr | 17. Sonntag nach Trinitatis
Werkleitz | |
| 09:00 Uhr | Kleinmühlingen | |
| 10:00 Uhr | Barby | Taufgottesdienst |
| 10:30 Uhr | Eickendorf | Erntedank mit Abendmahl |
| 29. Sep
10:00 Uhr | 18. Sonntag nach Trinitatis
Barby | |
| 14:00 Uhr | Wespen | Erntedank mit Abendmahl |

Oktober 2024

- | | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|---------------|
| 06. Okt
08:45 Uhr | Erntedank
Pömmelte | mit Abendmahl |
| 09:30 Uhr | Tornitz | Heimathof |
| 10:00 Uhr | Barby | mit Abendmahl |



12. Okt

14:00 Uhr **Barby** Taufgottesdienst

13. Okt

10:00 Uhr **Barby**
10:00 Uhr **Kleinmühligen** Erntedank mit Abendmahl
14:00 Uhr **Glinde** Erntedank mit Abendmahl

20. Okt

10:00 Uhr **Barby**
14:00 Uhr **Glinde**

27. Okt

09:00 Uhr **Pömmelte**
10:00 Uhr **Barby**

November 2024

03. Nov

10:00 Uhr **Barby** mit Kirchenkaffee

10. Nov

09:00 Uhr **Kleinmühligen** mit Abendmahl u Totengedenken
10:30 Uhr **Eickendorf** mit Abendmahl u Totengedenken
17:00 Uhr **Barby** Hubertusmesse

17. Nov

10:00 Uhr **Barby**

24. Nov

08:45 Uhr **Pömmelte** mit Abendmahl
10:00 Uhr **Barby** mit Abendmahl
14:00 Uhr **Glinde** mit Abendmahl

Kontakte

Gemeindebüro Evangelischer Pfarrbereich Barby

Schloßstr. 26, 39249 Barby

Bürozeiten: Di. – Fr. von 9:00 bis 11:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Vakanzvertretung Pfarrer Ulf Rödiger

Hauptstraße 46, 39240 Groß Rosenberg
ulf.roediger@kk-egeln.de

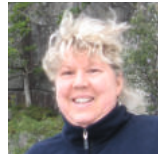
Tel.: 039294 | 20244



Gemeinsekretärin Manuela Krüger

Schloßstr. 26, 39249 Barby
gemeindebueero.barby@kk-egeln.de

Tel.: 039298 | 27002 und 27003



Gemeindepädagogin Beatrix Teichert

Gutenbergstr. 19, 39249 Gnadau
beatrix.teichert@kk-egeln.de

Tel.: 03928 | 401265

Mobil: 01575 | 1239588



ordinierte Gemeindepädagogin

Ulrike Rotermund-Flade

ulrike.rotermund-flade@kk-egeln.de

Tel.: 039200 | 66548



Prädikant Ralf P. Fischer

Barbyer Str. 6, 39249 Gnadau

ralf@fischer-gnadau.de

Tel.: 03928 | 403303



Pfarrbereich
Barby | EKM

Impressum

Herausgeber: Evangelischer Pfarrbereich Barby | Schloßstr. 26 | 39249 Barby

Redaktion: Manuela Krüger (V.i.S.d.P.)

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de

Bildrechte: Pixabay, KG Barby, Ulf Rödiger, Kirchbauverein, U. Rotermund-Flade, KG Glinde